

Sitzung
des



Mittwoch, 03. Februar 2021, 17 Uhr bis 18:30 Uhr
Online per Webex



Kommentierte Tagesordnung

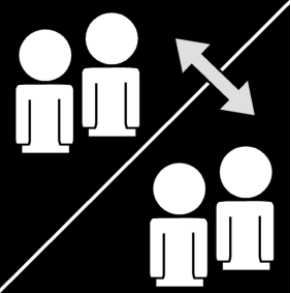


Vorsitz: Uwe Weber
Teilnahme: 23 Mitglieder



Lfd. Nr. ↓
↓
↓


GR/JGRDruck-
sache Nr. ↓

Öffentlich

1. 	Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung Herr Weber, Leiter des Amtes Schulen, Jugend und Sport begrüßt alle online Anwesende und stellt die geplante Tagesordnung vor.	
2. 	Vereidigung von Riccardo Cozzi Entfällt. Riccardo Cozzi wird in der nächsten Sitzung vereidigt.	

<p>3.</p> 	<p>Wahl des neuen JGR-Vorstandes und sonstiger Gremienvertretungen, wie z.B. VKSA, AK Leitlinien etc.</p> <p>Da Onlinewahlen nach der Gemeindeordnung Baden-Württemberg nicht zulässig sind, werden die Wahlen auf die nächste Präsenzsitzung verschoben.</p> <p>Tivon Immer erklärt sich bereit, bis zu den Neuwahlen die JGR-Vertretung in den VKSA-Sitzungen weiter zu übernehmen.</p> <p>Lukas Oehrle erklärt sich bereit, den JGR-Sitz beim nächsten AK-Leitlinien-Treffen zu übernehmen.</p>	
<p>4.</p> 	<p>JGR-Etat aktueller Stand</p> <p style="text-align: center;">4533 €</p>	
<p>5.</p> 	<p>Mitteilungsvorlagen</p> <p>Skateanlage BZN - Anfrage des JGR vom 07.01.2020 – Georg Frey</p> <p>Herr Frey von der Abteilung Grünflächenplanung erklärt, dass man die ehemaligen Skateanlage-Elemente nicht mehr am BZN aufstellen kann, weil sie nicht den neuen DIN-Normen entsprechen. Um neue Skateanlage-Elemente zu kaufen, fehlt aktuell das Geld, da schon einfachste Elemente mehrere 10 000 € kosten. Langfristig soll aber an der gleichen Stelle wieder eine Skateanlage entstehen.</p> <p>Als sportliches Alternativangebot wurden in der Zwischenzeit auf der Grünfläche der BZN-Mensa zwei Bodentrampoline und ein Fitnessgerät gebaut.</p> <p>Beschluss zur Einrichtung einer Gemeinschaftsschul-Oberstufe in Reutlingen mit Standortentscheidung – Uwe Weber</p> <p>Wird auf die nächste Sitzung verschoben, da die Vorlage noch nicht fertig ist.</p>	<p>20/04 JGR 21/016/05</p> <p>Noch nicht freigegeben</p>

	<p>Schaffung weiterer Personalstellen für Klimaschutzbeauftragte. Mitteilungsvorlage Klimaschutz in Reutlingen Task Force – Patricia Mittnacht, Mario Zimmermann</p> <p>Frau Mittnacht und Herr Zimmermann von der Task Force Klima und Umwelt berichten von den geplanten Maßnahmen zur Verbesserung des Klimaschutzes. Schwerpunkt der Arbeit ist der Versuch, die kommunale Verwaltung und ihre Betriebe und Tochterunternehmen bis spätestens 2040 klimaneutral zu bekommen. Allerdings macht das nur 2% der gesamten CO2-Bilanz in Reutlingen aus. Der Rest des CO2-Ausstoßes wird durch Privathaushalte, Verkehr, Industrie und Gewerbe produziert. Daher soll es auch runde Tisch mit interessierten Bürger/innen und Unternehmensvertreter/innen geben, um weitere Möglichkeiten zu diskutieren. Der JGR ist eingeladen, bei diesen Treffen dabei zu sein. Gerne wird die Task Force auch im JGR über den aktuellen Stand der Entwicklungen regelmäßig informieren.</p> <p>Das Gremium kritisiert, dass die Klimaneutralität der Verwaltung spätestens 2040 erreicht werden soll und drängt auf einen früheren Zeitpunkt. Frau Mittnacht und Herr Zimmermann betonen, dass natürlich versucht wird, schon früher dieses Ziel zu erreichen.</p> <p>Die Taskforce begrüßt die vom JGR angeregte Klimawirksamkeitsprüfung von Beschlüssen des Gemeinderates und will in diesem Zusammenhang 0,5 Personalstellen für den nächsten Doppelhaushalt beantragen. Allerdings wird darüber der Gemeinderat entscheiden, ob diese Personalstelle genehmigt wird oder nicht.</p>	<p>20/08 JGR</p> <p>21/043/01 21/043/02</p>
<p>6.</p> 	<p>Austausch über den aktuellen Stand der JGR-Arbeitskreise/Ausschüsse</p> <p>Regina Schaller gibt einen kurzen Überblick über die Themen, die der neue Jugendgemeinderat bewegen will:</p> <p>Mobilität (Rad/Bus etc.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bessere Radwege - (An Samstagen) kostenloser Nahverkehr - E-Scooter: auch für Jugendliche nutzbar machen/anderes Bezahlssystem/mehr Reichweite 	

	<p>Plätze für die Jugend: - Mehr Aufenthaltsorte (z. B. überdachte Bänke) für Jugendliche in der Innenstadt</p> <p>Freizeit/Sport: - Verbesserte Sportplätze mit guter Beleuchtung, Kaltluftsporthalle</p> <p>Jugendkultur (Festivals, Events etc.): - Mehr Festivals/Partys, mehr Konzerte (Battle of the Bands), Streetarts, (digitale) Konzerte</p> <p>Umwelt/Klimaschutz: - Klimaschutz-Aktionen wie z. B. Flohmärkte</p> <p>Sonstiges: - Mehr Schüleraustausch zur besseren kulturellen Verständigung - LGBTQI+ - Sichtbarkeit in der Innenstadt, z.B. durch Zebrastreifen und Parkbänke in Regenbogenfarben - Besseres WLAN - Digitalisierung der Schulen (z.B. mehr Whiteboards) - Ein besseres Nachtleben in der Innenstadt - Eigene Schulserver - Projekte für Obdachlose</p>	
<p>7.</p> 	<p>Sonstiges:</p> <p>Die nächste JGR-Sitzung am 10.03.2021 ist wieder im großen Sitzungssaal geplant.</p>	

f.d.R.

Regina Schaller